

Mittelbayerische Zeitung, 15.05.2019:

<https://www.mittelbayerische.de/region/schwandorf-nachrichten/comedy-und-hervorragende-stimmen-21416-art1783345.html>

## Comedy und hervorragende Stimmen

Viel Applaus gab es für „Bertomijo“ beim Dankeschönkonzert für die Ehrenamtler in der Segenskirche.

Von Norbert Wanner



Bertomijo erhielt viel Applaus beim Konzert in der Segenskirche. Foto: bxx

MAXHÜTTE-HAIDHOF. Zum ersten Mal in der Segenskirche war „Bertomijo“ nicht. 2010, anlässlich eines Neujahrskonzertes, hatten die Musiker ihr Können schon einmal vor Ort präsentiert. Damals, dem Anlass angemessen, mit festlicher Kirchenmusik. Trotzdem war es nach eigenem Bekunden des Quintetts eine Premiere. Überhaupt zum ersten Mal präsentierten sie in einer Kirche ihr „weltliches“ Programm, samt Comedyeinlagen, als Dankeschön für die ehrenamtlich Tätigen. Das Ergebnis blieb allerdings gleich: Das knapp eineinhalb stündige Konzert begeisterte die Zuhörerschaft.

Joachim Scheibl, Michael Haider, Andreas Haider, Thomas Haider und Johannes Haider hatten das Publikum bestens unterhalten und im wahrsten Sinne des Wortes zwischendurch auch bewegt. Denn nicht nur mitklatschen war gefragt. Bei der „Bertomijo-Hymne“ hieß es aufstehen. Zur Melodie von „God save the Queen“ wurde musikalisch erklärt, wie alles in einem kleinem italienischen Ort namens „Bertomijo“ angefangen haben soll. Wieder mehr Bewegung war bei „I like to move it“ gefordert: Das Publikum konnte Sprung und Hüftschwung trainieren, animiert vom Quintett. Ein ernsteres Thema wurde angepackt bei „Lass die Finger von der Ökumene“. Mit den Mitteln des Musikkabarets ging es um ein Thema, das in einem Gotteshaus noch intensiver wirkte, als auf einer normalen Bühne. Eine wunderbare Nummer war die Vertonung von „Ein Münchner im Himmel“. Man darf vermuten, dass Ludwig Thoma auch nicht mit Beifall gespart hätte.

Zur Melodie von „Hallelujah“ erzählten die Fünf gesanglich hervorragend und mit Augenzwinkern die Geschichte von Aloisius und den immer noch fehlenden göttlichen Eingebungen für die Bayerische Staatsregierung. Dass Bertomijo ganz aktuell am Puls der Zeit sein kann, bewies eine Nummer ganz ohne Text, aber dafür für mit elektrisierendem Potenzial für die vielen Fans der „GOT-Serie“. Mit dem „Lied vom Feuer und Eis“ wurde musikalisch Winterfell herbeigezaubert.